

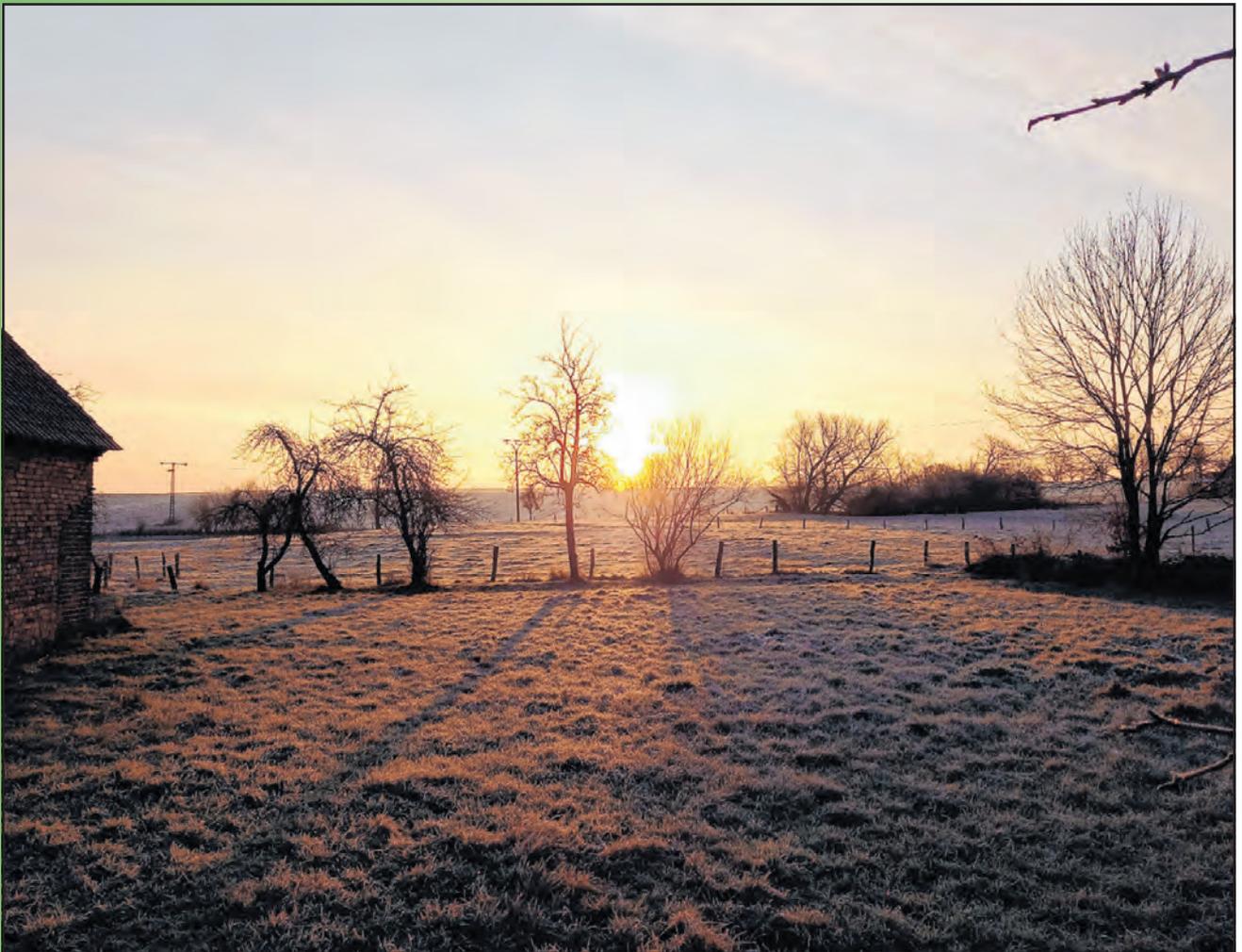
Hagenower Blätter

Amtliches Bekanntmachungs- und Informationsblatt der Stadt Hagenow
mit ihren Ortsteilen Granzin, Hagenow Heide, Scharbow, Sudenhof, Viez und Zapel
sowie der öffentlich-rechtlichen Zweckverbände

30. Jahrgang

304

27. Januar 2021



Ein wunderschöner Sonnenaufgang bei frostigen Temperaturen in Granzin.

Foto: V. Hagen

Neujahrsgrüße vom Bürgermeister und vom Stadtvertretervorsteher

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Jahreswechsel liegt hinter uns.

Wir hoffen, Sie hatten zwischen den Jahren Gelegenheit, zur Ruhe zu kommen und ein wenig Kraft für das vor uns liegende Jahr zu schöpfen.

Das Jahr 2020 war kein einfaches Jahr. Die CORONA-Pandemie hat alles durcheinandergewirbelt, unseren Alltag, unsere Routine komplett auf den Kopf gestellt.

Leider heißt es für uns alle auch weiterhin Abstand halten, Mund-Nasenschutz tragen, Kontakte auf ein Minimum beschränken, damit wir uns und andere schützen und das gefährliche Coronavirus stoppen. Dennoch gibt es einen Lichtblick. Die Impfzentren haben ihre Arbeit aufgenommen, die ersten Corona-Schutzimpfungen haben stattgefunden. Wir denken, das ist ein ermutigendes Zeichen, aus dem wir Hoffnung und Zuversicht schöpfen können und sollten!

Wir danken all jenen, die sich in den zurückliegenden Monaten engagiert für Mitmenschen eingesetzt haben und sich auch weiterhin einsetzen.

Im zurückliegenden Jahr haben wir – wenn auch teilweise unter erschwerten Bedingungen – wichtige Vorhaben weiter vorangebracht, die wir in diesem Jahr beenden bzw. fortsetzen werden.

Mit der Neustrukturierung des Investitionsprojektes „Schulcampus Kietz“ liegt eine enorme Herausforderung vor uns. Der erste Spatenstich für den 1. Bauabschnitt – Hortgebäude mit Multifunktionsraum/Mensa - wurde bereits am 09.11.2020 vollzogen. Ziel des neuen Schulcampus ist es, alle Schulstufen einschließlich des angegliederten Schulhortes unter Einbindung der Inklusion zu verbinden.

Die Planungen für die Umgestaltung des Lindenplatzes sind weiter gereift, die Weichen für den Ausbau der Dorfstraße in Scharbow gestellt. Auch der Park & Ride-Parkplatz in Hagenow-Land wird zum Jahresbeginn in die Projektrealisierung gehen.

Neben diesen wichtigen baulichen Maßnahmen möchten wir in diesem Jahr auch unser Stadtjubiläum 650 + 1 begehen, das leider in 2020 aufgrund von CORONA komplett auf Eis gelegt werden musste.

Wir hoffen, dass die Impfkampagne positive Wirkung zeigt und wir in diesem Jahr verschiedene Veranstaltungen gemeinsam durchführen können.

Denn wir alle haben nach diesen enormen Einschränkungen und Entbehungen auch wieder etwas mehr Freude, Spaß und geselliges Miteinander verdient.

Auch für die Stadtverwaltung war 2020 ein herausforderndes Jahr. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben mit großem Einsatz den Service für die Bürgerinnen und Bürger gewährleistet.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir sind auf einem guten Weg, die Zukunft unserer Stadt erfolgreich zu gestalten. Lassen Sie uns gestärkt die Herausforderungen des neuen Jahres annehmen.

Wichtig ist, dass wir alle weiterhin bereit sind, gemeinsam tragfähige Lösungen zu finden und dabei das Wohl aller stets im Blick behalten.

Schauen Sie mit uns positiv auf das Jahr 2021.

Wir wünschen Ihnen ein frohes, glückliches und gesundes neues Jahr!

Passen Sie weiter gut auf sich, Ihre Familie und andere auf!

Thomas Möller
Bürgermeister

Dietmar Speßhardt
Stadtvertretervorsteher

Bürgersprechstunde

Der Stadtvertretervorsteher der Stadtvertretung Hagenow, Herr Dietmar Speßhardt, führt am **02.02.2021**, in der Zeit **von 18.00 bis 19.00 Uhr** im Raum **216** der Stadtverwaltung Hagenow, Lange Straße 28–32 in 19230 Hagenow **eine Bürgersprechstunde** durch.

Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hagenow können sich mit Fragen, Anregungen oder Problemen an den Stadtvertretervorsteher wenden.

gez.: Wiepcke, Büro der Stadtvertretung

Bekanntmachung der Schiedsstelle

Sprechtag: Montag, 15.02.2021

Montag, 12.04.2021

Sprechzeiten derzeit nur nach Terminabsprache:
16.00 bis 17.00 Uhr

Ort: 19230 Hagenow
Lange Straße 28-32
Rathaus, 2. OG, Raum 304

Terminanmeldungen unter Tel.:

03883/623-126 oder **03883/623-0**

gez. Feuersenger
Fachbereich III,
Team Ordnung und Soziales

Stadt Hagenow, 12.01.2021

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Hagenow

Bauflächenkataster

Mit dem Bauflächenkataster gemäß § 200 Abs. 3 BauGB soll eine aktuelle Übersicht über die im Stadtgebiet noch vorhandenen, aber bislang nicht ausgeschöpften Bebauungsmöglichkeiten gegeben werden. Die Stadtvertretung hat dazu in ihrer Sitzung am 22.03.2018 die Veröffentlichung eines Bauflächenkatasters beschlossen.

Was versteht man unter Baulücken?

Eine Baulücke ist ein unbebautes oder geringfügig bebautes Grundstück, das nach den Festsetzungen eines Bebauungsplanes beziehungsweise innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils nach § 34 BauGB liegt, als bebaubar erscheint und in ausreichendem Umfang erschlossen ist. Eine allgemein gültige größenmäßige Abgrenzung der Baulücke gibt es nicht. Bei der Bestimmung einer Baulücke wird vom städtebaulichen Bebauungszusammenhang ausgegangen.

Sofern Sie Eigentümer einer Baulücke innerhalb des Stadtgebietes von Hagenow sind, informieren Sie sich gerne im Fachbereich III –Bauen und Umwelt, Frau Hoffmann (Tel: 03883/ 623 106), ob Ihr Grundstück von der Aufnahme in das Bauflächenkataster betroffen ist. Sie haben jederzeit die Möglichkeit, der Aufnahme Ihres Grundstückes in das öffentliche Bauflächenkataster schriftlich zu widersprechen. Ihren Widerspruch richten Sie bitte an die Stadt Hagenow, FB III-Bauen und Umwelt, Lange Straße 28-32, 19230 Hagenow.

Es entstehen Ihnen durch die Aufnahme weder sofort noch später Kosten, die Stadt Hagenow tritt nicht als Makler auf, sondern lediglich als Vermittler zwischen Verkäufer und Kaufinteressenten. Das Bauflächenkataster ist für die Veräußerer vollkommen anonymisiert. Es werden keine privaten Kontaktdaten veröffentlicht.

gez. Möller
Bürgermeister

CORONA-Virus Erreichbarkeit der Stadtverwaltung

**In das Rathaus geht es weiterhin
nur mit Termin!**

Besucherinnen und Besuchern wird ohne Anmeldung kein Zutritt in das Rathaus gewährt.

Der Besuch des Rathauses ist nach wie vor nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich, telefonisch unter 03883-623-0 oder auch online unter info@hagenow.de.

So können dringende, unaufschiebbare Angelegenheiten auch weiterhin erledigt werden.

Sollte ein Besuch nicht unbedingt nötig sein, bitten wir darum, Anliegen telefonisch oder per E-Mail vorzutragen.

Bitte beachten Sie, dass das Betreten des Rathauses nur mit Mund-Nasen-Schutz erlaubt ist.

WIR DANKEN FÜR IHR VERSTÄNDNIS!

Ernst-Moritz-Arndt-Kaserne
Kasernenkommandant

19230 Hagenow, 15.01.2021
Sieben Eichen 6
AllgFSprWNBw: 8672 - 4902
Tel.: 03883/625 - 4902
FAX: - 4990
LN: PzGrenBtl 401 - zentraler Posteingang

Sperrzeiten Februar 2021

Mo.:	01.02.21	07.30 – 24.00 Uhr
Di.:	02.02.21	07.30 – 24.00 Uhr
Mi.:	03.02.21	07.30 – 24.00 Uhr
Do.:	04.02.21	07.30 – 24.00 Uhr
Fr.:	05.02.21	07.30 – 12.00 Uhr
Mo.:	08.02.21	07.30 – 24.00 Uhr
Di.:	09.02.21	07.30 – 24.00 Uhr
Mi.:	10.02.21	07.30 – 24.00 Uhr
Do.:	11.02.21	07.30 – 24.00 Uhr
Fr.:	12.02.21	07.30 – 12.00 Uhr
Mo.:	15.02.21	07.30 – 24.00 Uhr
Di.:	16.02.21	07.30 – 24.00 Uhr
Mi.:	17.02.21	07.30 – 24.00 Uhr
Do.:	18.02.21	07.30 – 24.00 Uhr
Fr.:	19.02.21	07.30 – 12.00 Uhr
Mo.:	22.02.21	07.30 – 24.00 Uhr
Di.:	23.02.21	07.30 – 24.00 Uhr
Mi.:	24.02.21	07.30 – 24.00 Uhr
Do.:	25.02.21	07.30 – 24.00 Uhr
Fr.:	26.02.21	07.30 – 12.00 Uhr

Während der benannten Zeiten findet auf dem Standortübungsplatz HAGENOW Schießen statt. Bei zusätzlichen Schießen erfolgt Information durch Standortübungsplatz HAGENOW.

Vorsicht! Blindgänger, Übungen von Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr.

Der Standortälteste HAGENOW weist darauf hin, dass das Betreten der Übungsplätze HAGENOW und HELM auch außerhalb o.a. Sperrzeiten für Unbefugte verboten ist.

Kremp, Oberstleutnant

Information des Abwasserzweckverbandes Hagenow und Umlandgemeinden Kanalspülungen und Kamerabefahrung des Abwasserkanalnetzes in Hagenow

Der Abwasserzweckverband Hagenow und Umlandgemeinden wird in 2021 die Reinigung und Inspektion der Abwasserkanäle im Hagenower Stadtgebiet durchführen.

Die Reinigung der Kanäle mittels Hochdruckspülung erfolgt voraussichtlich von

Januar bis Juli 2021

Anschließend werden die Schmutzwasserkanäle mit einer fahrbaren Kamera inspiziert.

Bei der Hochdruck-Kanalreinigung wird ein Schlauch in die Kanalisation eingeführt und mit Wasserdruck durch den Kanal vorangetrieben. Im Kanal befindliche Ablagerungen werden dadurch heraus gespült und aus dem Kanal entfernt. Dieser Vorgang erzeugt im Bereich vor der Düse einen Unterdruck und hinter der Düse einen Überdruck. Der entstandene Druck wird zum größten Teil durch den Luftaustausch in den Straßenschächten ausgeglichen. Der restliche Druck presst Luft in bzw. saugt Luft aus den angeschlossenen Hausanschlüssen.

Sind die sanitären Anlagen fachgerecht installiert und in einem ordnungsgemäßen Zustand, ist der Druckausgleich durch den Revisionsschacht (Kontrollschacht auf dem Grundstück) und durch die Dachentlüftung gewährleistet.

Treten während einer Kanalspülung Störungen in den eigenen sanitären Anlagen auf, können verschiedene Gründe dafür verantwortlich sein. Die häufigsten Probleme sind der Austritt von Wasser aus sanitären Einrichtungen, Geruchsbelästigung nach einer Kanalspülung oder Wasseraustritt aus dem Geruchsverschluss.

Nach der Kanalspülung macht sich ein übler Geruch bemerkbar

In diesem Fall konnte der Unterdruck nicht vollständig ausgeglichen werden. Dabei wurde das Wasser des Geruchsverschlusses ganz oder teilweise herausgesaugt.

Handlungsempfehlung:

Lassen Sie Wasser in Waschbecken, Dusche und Badewanne laufen und betätigen Sie die Toilettenspülung.

Schmutzwasser ist aus sanitären Anlagen ausgetreten
Das lässt darauf schließen, dass sich die Dachentlüftung bzw. der Revisionsschacht in keinem ordnungsgemäßen Zustand befinden.

Handlungsempfehlung:

Lassen Sie Ihre Anlagen überprüfen.

Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich an die Stadtwerke Hagenow GmbH, Herrn Adolf, Telefon 03883 / 61 52 710.

Schuldnerberatungsstelle an Ausweichstelle

Die Schuldnerberatungsstelle des Arbeitslosenverbandes M-V informiert, dass aufgrund eines technischen Defektes die Beratung vorübergehend in den Räumen der Stadt Hagenow, im Rathaus Lange Straße 28-32 stattfindet.

Wegen der Corona-Pandemie ist eine persönliche Beratung nur nach telefonischer Terminvereinbarung möglich. Wir sind weiterhin unter der bekannten Telefon-Nummer **03883 727116** sowie per Mail unter **alvsb-hagenow@t-online.de** erreichbar.

Wir danken der Stadt Hagenow und dem Bürgermeister Herrn Möller für die schnelle und unkomplizierte Hilfestellung, damit wir unsere Beratungstätigkeit fortsetzen können.

In den letzten Wochen gab es eine erhöhte Nachfrage zum Pfändungsschutzkonto, hier insbesondere bezüglich der Freigabe von Sonderzahlungen

infolge der Corona-Hilfen wie z.B. den Kindergeldbonus sowie Zahlungen des Arbeitgebers in der Pflege.

Durch Auswirkungen der Corona-Krise wie Arbeitslosigkeit, Kurzarbeitergeld, Krankheit etc. sind viele unserer Klienten neuverschuldet bzw. hat sich deren finanzielle Situation verschlechtert. Dadurch hat sich auch die Lage der Kinder unserer Klienten negativ entwickelt.

Auch wegen der angekündigten Verkürzung der Laufzeit des Verbraucherinsolvenzverfahrens von bisher 6 auf nunmehr 3 Jahre ist schon jetzt eine Zunahme der Beratung von Klienten zu erkennen, die das verkürzte Verfahren in Anspruch nehmen wollen.

Das Team der Schuldnerberatung

Stolpersteine in Hagenow

Am 27. Januar ist der Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus. Er bezieht sich auf den Tag der Befreiung der Konzentrationslager und dem Vernichtungslager Auschwitz durch die Rote Armee. Seit 1996 ist der 27. Januar ein bundesweiter und gesetzlich verankerter Gedenktag. Inzwischen wird dieser Gedenktag europaweit begangen.

Auch in Hagenow gibt es Stätten des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus. Der Ehrenfriedhof für die 144 Opfer der Außenstelle Wöbbelin des KZs Neuengamme befindet sich in der Parkstraße.

In der Langen Straße 108 wurden 2009 die Stolpersteine für die Familie Meinungen verlegt, in der Parkstraße 33 für die Familien Meyerheim und Davidsohn und in der Bahnhofstraße 4 für die Familie Sommerfeld.



Die Stolpersteine in der Langen Straße 108 Fotos: Thomas Kühn

Bei den Stolpersteinen handelt es sich um kleine Gedenktafeln aus Messing, die in den Gehweg eingelassen sind. Auf ihnen sind Namen, Geburtsjahr, Deportationsjahr und -ort sowie weitere Angaben zum Schicksal des Betroffenen eingraviert. Die Stolpersteine sind ein Projekt des Künstlers Gunter Demnig. Bereits 1992 begann er kleine Gedenksteine im Boden einzulassen. Sie markieren die letzte freigewählte Wohnstätte dieser Menschen. Die Steine dienen als Erinnerung an die Vertreibung und Vernichtung der Juden, Zigeuner, Sinti und Roma, der politisch Verfolgten, der Homosexuellen, der Zeugen Jehovas und der Euthanasieopfer.



Stolpersteine der Familie Sommerfeld in der Bahnhofstraße 4

Wichtige Information zum Seniorentreff in Hagenow

Die Durchführung von offener Seniorenarbeit stellt seit Jahrzehnten einen wichtigen und unerlässlichen Aspekt der freiwilligen, kommunalen Selbstverwaltungsaufgabe für die Stadt Hagenow dar. Um dieser Aufgabe vollumfänglich gerecht werden zu können, wurde die Betreuung des Seniorentreffs seit jeher an engagierte und qualifizierte Vertragspartner übertragen.

Am 31.12.2020 endete die langjährige Zusammenarbeit mit dem ASB Ortsverband Hagenow/Ludwigslust e.V..

Zum 01.01.2021 wurde die Leitung des

Seniorentreffs von der Lebenshilfswerke Hagenow gGmbH übernommen.

Für Fragen und/oder Anregungen stehen die Kolleginnen und Kollegen weiterhin unter der bekannten Telefonnummer 03883/ 723084 (Seniorentreff) zur Verfügung.

Da aufgrund der derzeitigen Pandemiebedingungen eine dauerhafte Besetzung des Seniorentreffs nicht gewährleistet werden kann, können Sie gerne Kontakt mit der Stadt Hagenow (03883/6230) aufnehmen. Ihr Anliegen wird dann an die entsprechende Stelle weitergeleitet.

„Kein Kind alleine lassen“

Der Kriminalitätspräventionsrat des Landkreises Ludwigslust-Parchim schließt sich der Landespolizei MV und dem Landesrat für Kriminalitätsvorbeugung an und wirbt für den Landespräventionspreis 2021 / Gesucht werden Projekte, die sich um den Kinderschutz in MV verdient gemacht haben

Die Landespolizei und der Landesrat für Kriminalitätsvorbeugung suchen gemeinsam nach Projekten, die sich um den Kinderschutz in MV verdient gemacht haben. Dem möchte sich der Kriminalitätspräventionsrat des Landkreises Ludwigslust-Parchim anschließen und in diesem Zusammenhang speziell das Gebiet des Landkreises beleuchten.

Herausragende Beispiele sollen im kommenden April mit dem Landespräventionspreis 2021 unter dem Thema „Kein Kind alleine lassen – Kinderschutz geht uns alle an!“ ausgezeichnet werden.

Es werden Projekte gesucht, die

- Kindern, Jugendlichen und ihren Familien einen niederschweligen Zugang zu unterstützenden Angeboten ermöglichen,
- sich durch einen nachhaltigen Ansatz auszeichnen,
- die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in den Vordergrund stellen,
- die Resilienz von Kindern und Jugendlichen stärken,
- Perspektiven zur Verbesserung des Kinderschutzes eröffnen,
- die Entwicklungsperspektiven von Kindern und Jugendlichen stärken und sich an den Kinderrechten orientieren.

Die Landespolizei und der Landesrat für Kriminalitätsvorbeugung setzen damit die bewährte Praxis fort, alle zwei Jahre Initiativen, Organisationen, Einrichtungen oder Einzelpersonen, die sich in vorbildlicher Weise in der Kriminalitätsvorbeugung engagieren, mit dem Landespräventionspreis auszuzeichnen.

Eine Jury wird aus allen Einsendungen jene Preisträger auswählen, die dann während des 11. Landespräventionstages am 22. April 2021 den Landespräventionspreis, in Form eines Pokals und das Preisgeld in Höhe von insgesamt 3.500 Euro, aus den Händen des Innenministers Mecklenburg-Vorpommerns entgegennehmen können.

Bis zum **26. Februar 2021** hat jeder Gelegenheit, Initiativen oder Projekte vorzuschlagen, die es verdient haben, mit dem Landespräventionspreis 2021 ausgezeichnet zu werden.

Die entsprechende Anmeldekarte steht unter www.kriminalpraevention-mv.de zum Download bereit. Vorschläge können auch per E-Mail an die Koordinierungsstelle des Kriminalitätspräventionsrates des Landkreises gesandt werden: anett.nuklies@kreis-lup.de. Auf telefonische Nachfrage, wird der Anmeldeflyer auch zugesandt.

Kontakt zur Koordinatorin des Kriminalitätspräventionsrat des Landkreises Ludwigslust-Parchim, Anett Nuklies, Telefon: 03871-7221605



DIGITALES SPORTANGEBOT

„Wieder gemeinsam trainieren!“ Das wünschen sich viele Sportler im Landkreis und der Kreissportbund Ludwigslust-Parchim will euch dabei unterstützen. Mit unserem digitalem Sportangebot habt ihr die Gelegenheit, euch wieder gemeinsam sportlich zu betätigen. Alles, was ihr benötigt ist eine Gymnastikmatte oder eine Decke, etwas Platz sowie ein internetfähiges Endgerät mit Kamerafunktion. Sucht euch einen Kurs aus und meldet euch an.

Auf unserer Homepage findet ihr alle nötigen Informationen sowie das Anmeldeformular.

Die Teilnahme ist kostenfrei und gilt für Vereinsgruppen als auch für Jugendliche, die eine Abwechslung zum Lernalltag suchen.

Euer KSB-Team

www.ksb-ludwigslust-parchim.de



Hagenower Kaleidoskop

**Es gibt viele Wege zum Glück.
Einer davon ist, aufhören zu jammern.**

- Albert Einstein -

Herzliche Glückwünsche und alles Gute zum Geburtstag!

Die Stadt Hagenow gratuliert allen Altersjubilaren:

Frau Elfriede Raasch	zum 95.			
Frau Ilse Haase	zum 90.			
Frau Blondine Herzog	zum 90.			
Frau Waltraut Graack	zum 90.			
Frau Eleonora Kischka	zum 90.			
Herr Helmut Doliva	zum 85.		Herr Helmut Mahncke	zum 80.
Herr Walter Mahncke	zum 85.		Frau Christa Voß	zum 75.
Herr Horst Peters	zum 85.		Frau Christel Schütt	zum 75.
Frau Emma Schupetta	zum 85.		Frau Edith Baetke	zum 75.
Frau Agnes Wiens	zum 85.		Herr Leopold Matuschek	zum 75.
Herr Herbert Baumgart	zum 80.		Frau Elke Näth	zum 75.
Frau Edeltraut Hausmann	zum 80.		Frau Valentina Kindsvater	zum 75.
Frau Gertraude Schmidt	zum 80.		Frau Heidemarie Schleusener	zum 75.
Frau Heide Stolte	zum 80.		Herr Gerhard Pichl	zum 75.
Frau Gisela Beer	zum 80.		Herr Heinz-Hermann Geese	zum 75.
Frau Antje Leiser	zum 80.		Herr Ilja Marchewa	zum 70.
Frau Ursula Kasulke	zum 80.		Frau Marga Olhorn	zum 70.
Herr Joachim Sternberg	zum 80.		Herr Viktor Spät	zum 70.
Herr Georg Prohaska	zum 80.		Frau Ulrike Heinze	zum 70.
Frau Edda Schmeichel	zum 80.		Herr Rainer Lichtenauer	zum 70.
Frau Renate Lübbe	zum 80.		Frau Maria Kreyßig	zum 70.
Frau Ursula Kühn	zum 80.		Herr Wolfgang Kurajew	zum 70.
Frau Monika Lenz	zum 80.		Herr Heinrich Döding	zum 70.
			Frau Edith Fentzahn	zum 70.
			Herr Nikolaus Hein	zum 70.
			Frau Christel Mitschke -Wolter	zum 70.





Tel. 03883 722621 • Mail: info@freizeithaus-hagenow.de

Hey, ich bin's... Ich heiße Flocke!

Okay, zugegeben, wir sehen uns echt selten und deshalb stelle ich mich lieber einmal kurz vor. Ich bin auf der ganzen Welt unterwegs und in diesen Winterferien mache ich einen Stopp in Hagenow ... Warum? Ich möchte ein paar schöne Ferientage mit dir verbringen und habe viele tolle Ideen im Gepäck ... **MACH MIT!**

- Montag, den 08.02.2021 – Schneeballschlacht per Post
- Dienstag, den 09.02.2021 – Flocke's flotter Schlitten
- Mittwoch, den 10.02.2021 – Jagt die Flocke!
- Donnerstag, den 11.02.2021 – Amore, Love, L'Amour...
- Freitag, den 12.02.2021 – Flocke's Winterabenteuer



NAME: _____
 TELEFONNUMMER: _____
 NOTIZEN: _____
 DAS LÖSUNGSWORT LAUTET:
 W | | | | | F | | | | | S | | | | |

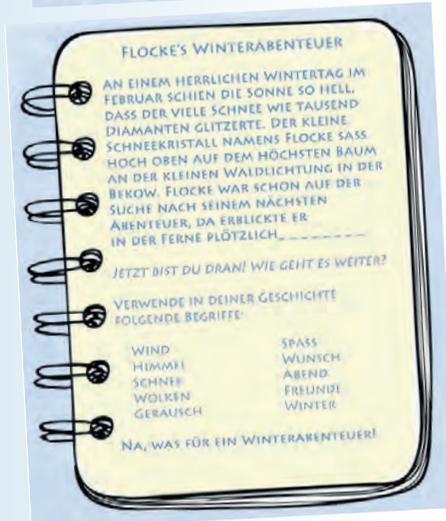


Viel Spaß beim Rätseln!

Hast du mich denn schon entdeckt? Hilf bitte Anna den richtigen Weg zu Elsa und mir zu finden!



Alle Infos auch auf unserer Homepage:
www.freizeithaus-hagenow.de



Verflüxt, da hat der letzte Schneesturm wohl alle Buchstaben durcheinander gewirbelt! Ein paar Wörter haben sich wirklich richtig gut im Suchsel versteckt.

H I S O C B S E L S A D W K C L P A D U
 K C L D I H J P K I N N B F O Q X M I Q
 S P B Y X Z T S I A N M P T L W J H B A
 V O F L D X B C L S A P P C A L D N G Z
 E Y T N I D F P K U I H L M F H E I S Q
 N H J I E R C O R O L B D I L S K C B P
 B I N V L K N P Ä S K X C M N K F H S R
 T F K R I S T O F F Q I M A F L G A F M
 E I T J L R O Z T K S W I Q D J C N U M
 V K D S J L M I E S E K V P M I I S D W
 C J B H V E I S K Ö N I G I N Q S K G D

Lass uns senkrecht und waagrecht folge Wörter finden:

HANS	KRÄFTE	KRISTOFF
ELSA	SVEN	EISKÖNIGIN
EIS	ANNA	OLAF

NICHT VERGESSEN! Denke daran, alle Einsendungen rechtzeitig bzw. spätestens bis zum 20.02.2021 in den Briefkasten des ASB Freizeithauses „Sausewind“ zu werfen!

Haltet bitte unbedingt bei allen Aktionen die aktuell geltenden Corona-Regeln ein!
 (Kontaktbeschränkungen, Einhaltung des Mindestabstands, usw.)

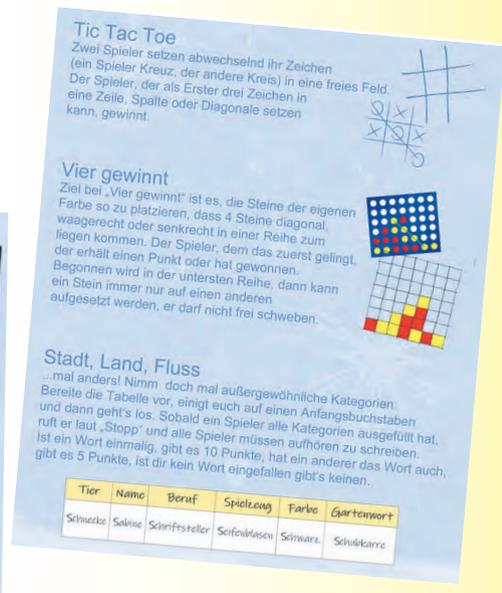
Bei Fragen, Anregung oder auch allen anderen Anliegen erreicht ihr uns hier:
ASB Freizeithaus „Sausewind“ Möllner Straße 28, 19230 Hagenow, Tel.: 03883/722621
E-Mail: info@freizeithaus-hagenow.de

Montag, der 15.02.2021 – Party, Party!

Dienstag, den 16.02.2021 – Eisköniginnen-Tag

Mittwoch, den 17.02.2021 – Flocke's Winterspiele!

Donnerstag, den 18.02.2021 – Flocke's Zoofreunde



Dr. Raber – Der Armenarzt von Hagenow

Hagenow hat ein „Robert-Stock-Gymnasium“ und auch eine „Dr.-Raber-Straße“. Während ein Gedenkstein vor dem Gymnasium an den erfolgreichen Firmengründer Robert Stock erinnert, bleibt das Leben des Dr. Ernst Raber weitgehend im Dunkel.

Wir wollen deshalb heute an ihn erinnern, denn vor 180 Jahren, am 26.1.1841 erhielt er die Genehmigung, sich in Hagenow niederzulassen.

Der 1808 in Travemünde geborene Ernst Raber arbeitete vorher als Arzt in Goldberg. Da in Hagenow bereits zwei Ärzte ansässig waren, erhielt Ernst Raber nur ein Wohnrecht bis Michaelis 1842, also für eineinhalb Jahre. Außerdem musste sich Goldberg verpflichten, den Arzt wieder aufzunehmen, falls er als „hilfsbedürftig“ Hagenow zur Last fallen sollte.

Trotz dieses schwierigen Anfangs, wird er schnell populär und wegen seiner gemeinnützigen Hilfe besonders bei der armen Bevölkerung beliebt. Er wird Armenarzt von Hagenow.

Dr. Raber sagt jedoch der mittelalterlichen Ärzteverordnung den Kampf an und deckt Versäumnisse in der ärztlichen Hilfeleistung auf. Dadurch macht er sich den Amtsarzt zum Gegner. Dem Bürgermeister, dem die Erhaltung der bestehenden Ordnung am Herzen liegt, missfällt die progressive Rolle, die der neue Arzt zu spielen beginnt.

Ein vom Magistrat nicht genehmigtes Kinderfest, an dessen Gestaltung Dr. Raber maßgeblich beteiligt war, bietet den Anlass, das befristete Wohnrecht nicht zu verlängern. Der Arzt wehrt sich dagegen. Der Konflikt spitzt sich zu. Der Magistrat bleibt hart. Dr. Raber wendet sich an den Landesvater, jedoch der Großherzog stellt sich hinter den Magistrat und bestätigt dessen Maßnahmen. Die Repräsentanten des Bürgerausschusses von Hagenow wenden sich ebenfalls beschwerdeführend an den Großherzog. Die Antwort ist deprimierend und eindeutig.

Bald ging es nicht mehr nur um das Wohnrecht. Dr. Raber hatte an der heiligen Ordnung zu rütteln gewagt

und die gesellschaftlichen Verhältnisse angeprangert. Er und seine Frau müssen sich der Polizeigewalt beugen und am 23.4.1843 Hagenow verlassen. Sie finden zunächst Aufnahme beim Gutsbesitzer von Laffert in Lehßen.

Zunächst kommt der Arzt weiterhin täglich nach Hagenow, um seine Patienten zu behandeln. Das wird ihm, unter Androhung polizeilicher Gewalt, untersagt. Dr. Raber schreibt eine „nothgedrungene öffentliche Selbstverteidigung“. In dem, auf eigene Kosten hergestelltem Buch, prangert er die Missstände öffentlich an. Das Buch schlägt ein wie eine Bombe, aber verbessert die Situation des Ehepaars Raber nicht.

Als letzten Ausweg sieht er deshalb das Verlassen des Landes. An seine Frau schreibt er: „Ich verlasse mein Vaterland, weil ich müde geworden bin, den Kampf fortzusetzen gegen eine diktatorische Willkür. Ich ziehe in die Fremde mit blutendem Herzen. In mir aber bleibt die Hoffnung auf Recht und Freiheit für das deutsche Volk.“

Am 11.9.1847 verlässt Dr. Raber mit seiner Frau Deutschland und emigriert nach Amerika.

Nach Ausbruch der Revolution 1848, kehrt Dr. Ernst Raber zurück nach Deutschland und wird in den Mecklenburger Landtag gewählt.

Nach dem Scheitern der Revolution und der Auflösung des Mecklenburger Landtags, verlässt Dr. Ernst Raber endgültig Deutschland.

Er stirbt im August 1852 in Dayton, im Staate Ohio.

PS: Ich schrieb an die Stadtarchive in New Orleans und Dayton sowie das Ohio Departement of Health-Bureau in Columbus, aber in keiner dieser Dienststellen, sind noch Unterlagen zum Fall Dr. Raber vorhanden.

Otto Ringel

Quelle: Buch: „Vor dem Vergessen bewahren“ (Otto Ringel) erhältlich in der Buchhandlung Schepker

Sparkasse Mecklenburg-Schwerin startet Crowdfunding-Plattform „99 Funken“



Ab sofort lässt die neue Crowdfunding-Plattform der frisch fusionierten Sparkasse Mecklenburg-Schwerin die Funken sprühen.

Doch was ist dieses Crowdfunding eigentlich genau?

Der Begriff geht auf die englischen Wörter Crowd – also eine Menschenmenge – und Funding – zu Deutsch: Finanzierung – zurück. Die Idee dahinter: Viele finanzieren gemeinsam ein Projekt und verwirklichen so neue Ideen.

„Wir sind größter Förderer von Kultur, Bildung, Kunst, Sport und Sozialem in der Region. Jedes Jahr engagieren wir uns mit circa 1,4 Million Euro für regionale Vereine und Initiativen. Daher ist es uns natürlich auch im Jahr unseres 200-jährigen Jubiläums eine Herzensangelegenheit, unsere regionalen Vereine und Institutionen auch auf diesem Weg zu unterstützen. Wenn viele einen kleinen Beitrag leisten, kann Großes bewirkt werden und jeder Euro ist ein wichtiger Euro, wenn er gemeinnützigen Initiativen zu Gute kommt!“, so Kai Lorenzen Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin.

„Auf der neuen Crowdfunding-Plattform können engagierte Projektinitiatoren ihre Ideen vorstellen und Unterstützer für ihre Vorhaben begeistern. Wir brauchen jetzt mehr

denn je positive Signale für ein gutes Miteinander“ ergänzt Joachim Ziegler, Vorstandsmitglied der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin.

Und so funktioniert's!

Ein Projektinitiator registriert sich auf der Plattform über die Internetseite www.sparkassem-sn.de. Hier beschreibt er sein Projekt mit Text, Bildern und Video und erklärt, wie viel Geld er für sein Projekt benötigt. Jetzt heißt es, die Crowd zu aktivieren und für die Projektidee zu begeistern, so dass der Funke überspringt. Die Sozialen Netzwerke und Funktionen von 99 Funken helfen dabei. Wird das Finanzierungsziel erreicht, wird die Idee umgesetzt. Wird das Finanzierungsziel nicht erreicht, bekommen alle Unterstützer ihr Geld zurück. Machen Sie mit. Stellen Sie Ihr Projekt auf die Plattform oder unterstützen Sie Ihr Lieblingsprojekt ganz persönlich. Informationen dazu finden Sie unter www.99funken.de/sparkasse/mecklenburg-schwerin.

Kai Lorenzen hält noch eine kleine Überraschung bereit. „Anlässlich des 200-jährigen Jubiläums der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin werden wir uns besonders großzügig bei erfolgreichen Projekten beteiligen.“

Ihr Kfz-Meister- & Innungsbetrieb

Reparaturen aller Art – markenoffen & fachgerecht



**Qualität
vom Profi**

- ✓ **Inspektion**
- ✓ **Reifenservice**
- ✓ **Diagnose**
- ✓ **HU + AU**
- ✓ **Klimaservice**
- ✓ **Unfallinstandsetzung**
- ✓ **Ersatzfahrzeug**



Autohaus Heßling OHG

Steeger Chaussee 3, 19230 Hagenow

☎ 03883-668414, Telefax 03883-728049

Neues aus der Stadtbibliothek Hagenow

**TREFFPUNKT
BIBLIOTHEK**
Information
hat viele Gesichter

Wenn es eine Jahreszeit gibt, in der besonders viel und gerne gemeinsam gespielt wird, dann ist das der Winter. Es wird früh dunkel und so verbringt man viel Zeit zuhause. Statt dann vergeblich im Fernsehen nach einem guten Programm zu suchen, macht es doch viel mehr Spaß sich bei einem Brett- oder Kartenspiel zu amüsieren. Wenn der eigene Spieleschrank nichts Aufregendes mehr hergibt, wird man im Bestand der Stadtbibliothek Hagenow sicher fündig. Über 150 Spiele für alle Altersgruppen stehen zur Auswahl. Egal ob man alleine spielen möchte oder mit mehreren Spielern, gegeneinander oder miteinander, mit Würfeln oder Karten, ob Glück, Geschick, Logik oder Taktik über den Spielgewinn entscheiden sollen, für jeden Wunsch gibt es passende Spiele. Einfach im Online-Katalog der Stadtbibliothek www.stadtbibliothek.hagenow.de unter ‚suchen & finden‘ die erweiterte Suche anklicken und dort die Mediengruppe ‚Spiele‘ herausuchen und am besten noch mit ‚verfügbare Medien‘ eingrenzen und die Suche starten. Schon seht ihr alle Spiele, die im Moment im Regal auf euch warten. Wenn ihr auf ein Spiel klickt, könnt ihr noch mehr darüber erfahren. Wenn ihr die Spiele ausleihen möchtet, ruft uns an und vereinbart einen Termin am Personenaufzug unserer Bibliothek (Tel. 03883-721062) und holt euch die Spiele dort ab.



Übrigens – wir haben auch einige Spiele ganz neu eingearbeitet:

Für die ganz Kleinen gibt es jetzt ‚Die Post ist da‘ aus der Haba-Reihe. Der Postbote Piet muss jeden Tag viele Pakete ausliefern und wenn er nicht genau aufpasst, passieren ihm dabei auch schon mal Fehler. Zum Glück helfen ihm dann aber die Kinder. Doch dabei müssen sie genau hinschauen und die Farben oder die Gegenstände richtig zuordnen. Auf die 3-6jährigen wartet ein erstes Logik-Spiel ‚My first Rush Hour‘. Auf einem Spielbrett stehen bunte Fahrzeuge kreuz und quer. Die Kinder müssen die Fahrzeuge nach bestimmten Regeln hin- und herbewegen, so dass ein kleines rotes Auto zur Ausfahrt rollen kann. Die Herausforderungen steigern sich von Mal zu Mal, so dass auch schon die Kleinen logisches Denken üben können. Und wem diese Aufgaben zu einfach erscheinen, greift zu ‚So hüpf der Hase‘ oder ‚Ran an die Nüsse‘ aus dem Verlag SmartGames. Das sind niedlich gestaltete Solitärspiele zum Knobeln, bei denen durch richtiges Schieben Nüsse bzw. Hasen in Lö-

chern verschwinden sollen.

Ein wirklich hochwertig gestaltetes Spiel, bei dem man schnell losspielen kann, ist ‚Fisch-Alarm im Froschteich‘. Ähnlich wie bei dem Klassiker Halma springen Froschfamilien von einer Seite des Spielplans zur anderen, wobei sie auch andere Frösche überspringen dürfen. Umso mehr Spieler sich beteiligen und umso mehr es im Fischeich wimmelt, umso witziger, spannender und unvorhersehbarer wird das bunte Treiben.

Auch wenn im neuen Maze Racers an sich kein neues Spielprinzip steckt, da es an altbekannte Murmelspiele erinnert, so fordert das Bauen eines eigenen Labyrinths mit den Magnetsteinen schon heraus. Gleichzeitig fangen die beiden Spieler an, mit den Schaumstoffwänden ein Labyrinth auf den Tafeln zu bauen. Sobald einer der beiden Spieler sein Labyrinth fertig gebaut hat, wird eine Sanduhr umgedreht. Eine Minute hat der Gegenspieler dann noch Zeit, sein Labyrinth abzuschließen. Dann werden die Spieltafeln getauscht. Jetzt geht es um Geschick und Zeit. Wer zuerst eine Kugel vom Start zum Ziel und wieder zurückrollt, gewinnt. Aber wehe, die Kugel bleibt irgendwo stecken, dann hat der Erbauer sofort verloren. Wer zwei von drei Runden gewinnt, ist Sieger des Duells.

Ein spannendes Logikspiel mit Licht und Spiegeln ist Laser Maze. Spiegel und ein Laser - fast wirkt es magisch! Doch brauchen Spieler bei Laser Maze viel logisches Geschick und den physikalischen Grundsatz „Eintrittswinkel gleich Austrittswinkel“, um die Spiegel so auf dem Spielbrett zu verteilen, dass der Laserstrahl den Zielstein erreicht und rot erleuchtet. 60 verschiedene Aufgabenkarten in vier Schwierigkeitsstufen gilt es zu meistern!

Eine Schachtel mit einem löchrigen Spielplan, vier Hebel an der Seite, ein paar Hindernisse und ein kleiner rollender Ritter, der auf keinen Fall in eins der Löcher fallen möchte – schon hat man ein lustiges Geschicklichkeitsspiel namens ‚Slide Quest‘, das am meisten Spaß bereitet, wenn man es zu viert spielt.

Das war nur eine kleine Auswahl unserer Spiele – es gibt ja noch so viele unterhaltsame andere Spiele zu entdecken.

*Eine schöne Spielezeit wünscht euch
das Team der Stadtbibliothek Hagenow*

Gottesdienste

der Evangelischen Kirche Hagenow



sonntags 10.00 Uhr

Gottesdienste

der Katholischen Kirche Hagenow



Hagenow sonntags 09:00 Uhr

Lübtheen sonnabends 18:00 Uhr

Abfuhrtermine Januar/Februar 2021

Ort	Altpapier (4-wtl.)	Gelber Sack
Stadt Hagenow	Do, 11.02.2021	Di, 09.02. / Di, 23.02.2021
Hagenow Land	Do, 11.02.2021	Di, 09.02. / Di, 23.02.2021
Hagenow Heide	Mo, 01.02.2021	Do, 04.02. / Do, 18.02.2021
Granzin	Mo, 01.02.2021	Fr, 05.02. / Fr, 19.02.2021
Scharbow	Mo, 01.02.2021	Fr, 05.02. / Fr, 19.02.2021
Sudenhof	Di, 16.02.2021	Fr, 29.01. / Fr, 12.02.2021
Viez	Fr, 29.01.2021	Do, 28.01. / Do, 11.02.2021
Zapel	Mo, 01.02.2021	Do, 04.02. / Do, 18.02.2021

Sorgen auch Sie für Sauberkeit in unserer Stadt! Stellen Sie die gelben Säcke erst am Morgen des Abfuhrtages bereit!

Bereitschaftsnr. Stadtwerke:

0800 6152000
(Gas/Wasser/Fernwärme)

0800 6152001
(Strom)

0800 6152002
(Abwasser)

Die nächste Ausgabe der
Hagenower Blätter
erscheint am **24.02.2021**

Redaktionsschluss
08.02.2021

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Hagenow
Redaktion: Stadt Hagenow, Öffentlichkeitsarbeit,
19230 Hagenow, Lange Straße 28-32
Tel.: 03883 623180 o. 623102, Fax: 721087
www.hagenow.de

Hinweis:
Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wieder-
gabe eingereicherter Beiträge vor. Für Inhalt, Richtigkeit und Voll-
ständigkeit eingesandter Texte, Bilder und Zeichnungen überneh-
men wir keine Haftung.

Herstellung und Anzeigen:
Zeitungsverlag Schwerin GmbH & Co. KG
Auflage: 6.100 Exemplare

Die „Hagenower Blätter“ erscheinen monatlich, kostenlos an
alle Haushalte. Sie können während der Öffnungszeiten des Rat-
hauses eingesehen werden. Gegen Erstattung der Portogebühren
ist der Direktbezug möglich.

STEINMETZ BRANDT**GRABMALE AUS HAGENOW**

Wolfgang Brandt, Steinmetzmeister
Hagenow - Schweriner Straße 12

- Grabmale & Felsen
- Liegesteine & Platten
- Urnenanlagen & Unikate
- Einfassungen & Bronzen
- Beschriftungen

Tel. 03883 723061 · www.steinmetz-brandt.de

Ihre Ansprechpartnerin für regionales Marketing

- Anzeigenwerbung
- Prospektverteilungen
- Onlinemarketing
- ...und vieles mehr!

Schweriner Volkszeitung
SVZ

express

Ich bin gern für Sie da!

Franziska Liehr • Mobil: 0162 2090395 • Tel. 03883 6108-8523

E-Mail: franziska.liehr@medienhausnord.de

*** **



*** **